

Themenfeld 1: Individuo y sociedad Compromiso político y social

Materialien	Kompetenzen	Fachspezifische Absprachen
<p><u>Anhand der verbindlichen Materialien mindestens zu behandelnde Unterrichtsaspekte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - la realidad social en Latinoamérica (<i>exemplarisch</i>) - retos de la vida cotidiana - la cohesión social <p>eA:</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>La contadora de películas</i> (Hernán Rivera Letelier) • “Últimas vacaciones” (Paulina Flores) • “De la basura a la pasarela” (Leila Guerriero) <p>gA:</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>La contadora de películas</i> (Hernán Rivera Letelier) <p>gA: Film</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Soñando con el fútbol, Part 1</i> <p>Auszüge aus Oberstufen-Lehrwerken sowie ergänzende Materialien sind möglich.</p> <p>Auszüge aus ausgewählten Hör- und Hör-/Sehbeispielen (CDs, Filmausschnitte, Podcasts, etc.)</p>	<p>0. Arbeit mit dem zweisprachigen Wörterbuch zu Beginn des Schuljahres</p> <p>1. Funktionale kommunikative Kompetenzen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Hör- und Hör-/Sehverstehen - Leseverstehen - Sprechen - Schreiben - Sprachmittlung <p>2. Die in der Sek I erworbenen sprachlichen Mittel werden trainiert und erweitert</p> <p>3. Methodenkompetenzen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lern- und Arbeitstechniken - Umgang mit Texten und Medien - Präsentation <p>4. Interkulturelle Kompetenzen Alle Kompetenzen werden während der gesamten Qualifikationsphase geschult.</p>	<p>Leistungsbewertung Verhältnis sonstige/schriftl. Leistungen: 60%/40%</p> <p>Hausaufgaben sind wichtiger Bestandteil des Unterrichts und gehen in die sonstigen Leistungen mit ein</p> <p>Schriftlich: 1 Klausuren (2-std.) Mindestens eine Klausur in der gesamten Qualifikationsphase muss eine Aufgabe zum Hör- oder Hör-/Sehverstehen enthalten. Mindestens eine Klausur muss eine Aufgabe zur Sprachmittlung enthalten.</p> <p>Vokabeln Die ständige Erweiterung des Vokabulars liegt in der Verantwortung des Schülers/der Schülerin; Lehrkräfte geben ggf. Hilfestellung.</p>

Themenfeld 2: Individuo y sociedad Amor y amistad

Materialien	Kompetenzen	Fachspezifische Absprachen
<p>Anhand der verbindlichen Materialien mindestens zu be- handelnde Unterrichtsaspekte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - características básicas del género literario (obra teatral) - las relaciones amorosas - la comunicación interpersonal <p>eA:</p> <ul style="list-style-type: none"> • theoretische Texte auf den Seiten https://www.un-profesor.com/lengua-espanola/elementos-del-texto-dramatico-4667.html und https://www.unprofesor.com/lengua-espanola/estructura-del-texto-dramatico-4715.html • <i>Pop y patatas fritas</i> (Carmen Resino) • <i>“Una cuestión de honor” und “Tiempos modernos”</i> (José Luis Alonso de Santos) <p>eA: Kurzfilm</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Doble check</i> <p>gA:</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>¿Tengo razón o no?</i> (Concha Romero) • <i>Resguardo personal</i> (Paloma Pedrero) <p>eA: Kurzfilm</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Lo que tú quieras oír</i> <p>Auszüge aus Oberstufen-Lehrwerken sowie ergänzende Materialien sind möglich.</p> <p>Auszüge aus ausgewählten Hör- und Hör-/Sehbeispielen (CDs, Filmausschnitte, Podcasts, etc.)</p>	<p>1. Funktionale kommunikative Kompetenzen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Hör- und Hör-/Sehverstehen - Leseverstehen - Sprechen - Schreiben - Sprachmittlung <p>2. Die in der Sek I erworbenen sprachlichen Mittel werden trainiert und erweitert</p> <p>3. Methodenkompetenzen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lern- und Arbeitstechniken - Umgang mit Texten und Medien - Präsentation <p>4. Interkulturelle Kompetenzen Alle Kompetenzen werden während der gesamten Qualifikationsphase geschult.</p>	<p>Leistungsbewertung Verhältnis sonstige/schriftl. Leistungen: 60%/40%</p> <p>Hausaufgaben sind wichtiger Bestandteil des Unterrichts und gehen in die sonstige Leistung mit ein</p> <p>Schriftlich: 2 Klausuren (die 1. Klausur wird durch eine Sprechprüfung ersetzt, 2. Klausur 3-std.) Mindestens eine Klausur in der gesamten Qualifikationsphase muss eine Aufgabe zum Hör- oder Hör-/Sehverstehen enthalten. Mindestens eine Klausur muss eine Aufgabe zur Sprachmittlung enthalten.</p> <p>Vokabeln Die ständige Erweiterung des Vokabulars liegt in der Verantwortung des Schülers/der Schülerin; Lehrkräfte geben ggf. Hilfestellung.</p>

Themenfeld 3: El mundo hispánico – diversidad e identidad Realidad social

Materialien	Kompetenzen	Fachspezifische Absprachen
<p><u>Anhand der verbindlichen Materialien mindestens zu behandelnde Unterrichtsaspekte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - la realidad social en los países andinos (<i>exemplarisch</i>) - al abismo entre las clases sociales - la violencia cotidiana <p>eA:</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>El ruido de las cosas al caer</i> (Juan Gabriel Vásquez) • Un tren de hielo y fuego (Ramón Chao) (in Auszügen, mind. “Miércoles 17 de Noviembre”, “Jueves 2 de Diciembre” und “Viernes 3 de Diciembre”) <p>eA: Film</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Los colores de la montaña</i> <p>gA:</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>El ruido de las cosas al caer</i> (Juan Gabriel Vásquez): Kapitel V • Un tren de hielo y fuego (Ramón Chao) (in Auszügen, mind. “Jueves 2 de Diciembre” und “Viernes 3 de Diciembre”) <p>gA: Film</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Punilla</i> <p>Auszüge aus Oberstufen-Lehrwerken sowie ergänzende Materialien sind möglich.</p> <p>Auszüge aus ausgewählten Hör- und Hör-/Sehbeispielen (CDs, Filmausschnitte, Podcasts, etc.)</p>	<p>1. Funktionale kommunikative Kompetenzen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Hör- und Hör-/Sehverstehen - Leseverstehen - Sprechen - Schreiben - Sprachmittlung <p>2. Die in der Sek I erworbenen sprachlichen Mittel werden trainiert und erweitert</p> <p>3. Methodenkompetenzen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lern- und Arbeitstechniken - Umgang mit Texten und Medien - Präsentation <p>4. Interkulturelle Kompetenzen Alle Kompetenzen werden während der gesamten Qualifikationsphase geschult.</p>	<p>Leistungsbewertung Verhältnis sonstige/schriftl. Leistungen: 60%/40%</p> <p>Hausaufgaben sind wichtiger Bestandteil des Unterrichts und gehen in die mdl. Leistung mit ein</p> <p>Schriftlich: 1 Klausur unter Abiturbedingungen (6-std./4-std.)</p> <p>Vokabeln Die ständige Erweiterung des Vokabulars liegt in der Verantwortung des Schülers/der Schülerin; Lehrkräfte geben ggf. Hilfestellung.</p>

Thema 4: Sueños y realidades

Materialien	Kompetenzen	Fachspezifische Absprachen
<p>Auszüge aus Oberstufen-Lehrwerken sowie ergänzende Materialien sind möglich.</p> <p>Auszüge aus ausgewählten Hör- und Hör-/Sehbeispielen (CDs, Filmausschnitte, Podcasts, etc.)</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Funktionale kommunikative Kompetenzen <ul style="list-style-type: none"> - Hör- und Hör-/Sehverstehen - Leseverstehen - Sprechen - Schreiben - Sprachmittlung 2. Die in der Sek I erworbenen sprachlichen Mittel werden trainiert und erweitert 3. Methodenkompetenzen <ul style="list-style-type: none"> - Lern- und Arbeitstechniken - Umgang mit Texten und Medien - Präsentation 4. Interkulturelle Kompetenzen Alle Kompetenzen werden während der gesamten Qualifikationsphase geschult. 	<p>Leistungsbewertung Verhältnis sonstige/schriftl. Leistungen: 60%/40%</p> <p>Hausaufgaben sind wichtiger Bestandteil des Unterrichts und gehen in die sonstige Leistung mit ein</p> <p>Schriftlich: 1 Klausur (2-3-std.) Mindestens eine Klausur in der gesamten Qualifikationsphase muss eine Aufgabe zum Hör- oder Hör-/Sehverstehen enthalten. Mindestens eine Klausur muss eine Aufgabe zur Sprachmittlung enthalten.</p> <p>Vokabeln Die ständige Erweiterung des Vokabulars liegt in der Verantwortung des Schülers/der Schülerin; Lehrkräfte geben ggf. Hilfestellung.</p>

Zentralabitur 2025 (Erhöhtes/Grundlegendes Anforderungsniveau – fortgesetzte Fremdsprache)

Allgemeine Hinweise: Grundlage der Aufgabenstellung in der Abiturprüfung 2025 sind Texte im Sinne des erweiterten Textbegriffs. In der Abiturprüfung 2024 werden kombinierte Aufgaben gestellt:

1. Prüfungsteil: Hörverstehen (30 min) und Sprachmittlung (60 min)
2. Prüfungsteil: Textaufgabe (eA225/gA195 min, jeweils inkl. Auswahlzeit), es besteht die Auswahl zwischen zwei Aufgabenstellungen. In den Vorschlägen der fortgeführten Fremdsprache gibt es eine Wahlmöglichkeit bei der dritten Teilaufgabe.

Im Fortgang der Qualifikationsphase werden die folgenden Text- und Medienkompetenzen (vgl. KC II, 2018, S. 27) im Sinne eines Spiralcurriculums zur Vorbereitung auf die Abiturprüfungen anhand der verbindlichen sowie weiterer geeigneter Materialien gezielt geschult, bzw. gefördert.

Textrezeption		Textproduktion	
grundlegendes Anforderungsniveau	erhöhtes Anforderungsniveau	grundlegendes Anforderungsniveau	erhöhtes Anforderungsniveau
Die Schülerinnen und Schüler können ...		Die Schülerinnen und Schüler können ...	
<ul style="list-style-type: none"> explizite und implizite Textaussagen erfassen (z. B. Merkmale von Charakteren, Personenkonstellationen, Argumente und Schlussfolgerungen), Erzählperspektiven und grundlegende Erzähltechniken erfassen, zeitliche und räumliche Gestaltung erkennen, gattungs- und textsortentypische Merkmale und Gestaltungsmittel erkennen und ihre Funktion verstehen, Mehrdeutigkeiten (z. B. Komik, Ironie) und Mehrperspektivität erkennen, zielkulturelle Merkmale, Stereotype, Werte und Konflikte erkennen, die gesellschaftliche, kulturelle, politische und/oder historische Dimension von Texten erfassen und diese in größere, auch außertextliche Zusammenhänge einordnen, Funktion und Wirkung von Texten verstehen, die Subjektivität ihres Verständnisses bei der Sinnkonstruktion von fiktionalen Texten erkennen. 		<ul style="list-style-type: none"> Teilaspekte von Texten wiedergeben, Texte strukturiert zusammenfassen, textimmanente Zusammenhänge beschreiben, Texte unter Anwendung des themenspezifischen und textanalytischen Wortschatzes analysieren, bei mehrfach kodierten Texten (z. B. Film, Videoclip) Bezüge zwischen den einzelnen Textelementen herstellen und erläutern, unterschiedliche Handlungsweisen diskutieren und bewerten, zu verschiedenen Aspekten des Textes Stellung nehmen und diese in textliche und außertextliche Zusammenhänge einordnen, zielkulturelle Merkmale, Stereotype, Werte und Konflikte im Text reflektieren und sich positionieren, Textvorlagen durch das Verfassen eigener – auch kreativer – Texte erschließen, interpretieren und ggf. weiterführen, z.B. Leerstellen füllen, einen Perspektivwechsel vornehmen oder den vorgegebenen Text entsprechend der Aufgabenstellung in eine andere Textsorte umwandeln, ihr Erstverstehen, ihre Deutungen und ihre Produktionsprozesse kritisch reflektieren und ggf. revidieren. 	
Die Schülerinnen und Schüler des eA erfüllen die oben genannten Anforderungen in differenzierterem Maße.		Die Schülerinnen und Schüler des eA erfüllen die oben genannten Anforderungen in differenzierterem Maße.	